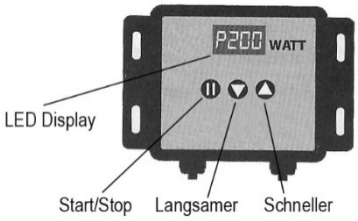
Bedienungsanleitung Kobre®Tec Pumpe G-Serie

Kobre®Tec Pumpen unterliegen vor der Auslieferung einem Qualitätstest und einer Qualitätskontrolle beim Hersteller um sowohl die Sicherheit als auch eine gute Funktion sicher zu stellen. Das nicht beachten der Anweisungen und der Hinweise in dieser Anleitung kann zu einem Schaden an der Pumpe führen oder schwere, körperliche Schäden zur Folge haben. Lesen Sie daher unbedingt aufmerksam diese Anleitung bevor Sie die Pumpe in Gebrauch nehmen. Bewahren Sie die Anleitung auch für evtl. späteren Gebrauch sorgsam auf.

Steuerung für Pumpenregler

1. LED Display und Bedienungsfunktionen
Auf dem LED-Display wird Folgendes angezeigt:
Stromverbrauch, Start/Stopp und Fehlercodes.
Es gibt 3 berührungsempfindliche Tasten:
Start/Stopp, schneller und langsamer.
Zur Beachtung:
Diese Tasten sind keine Drucktasten; sie reagieren bei Berührung!



2. Bedienungsanweisungen
Wenn der Regler mit der Pumpe verbunden wird, wird die zuletzt gewählte Einstellung aktiviert. Berühren Sie die Start/Stopp-Taste; die Pumpe schaltet sich aus; auf dem Display erscheint «_OFF». Berühren Sie die Start/Stopp-Taste noch einmal und die Pumpe schaltet sich wieder ein. Auf dem LED-Display erscheint normalerweise «PXXX». Dabei steht «P» für «Power» (Leistung) und XXX für die Einheit Watt. Z. B. P080 = 8 Watt Leistung. Beim Verstellen der Leistung wird die Pumpendrehzahl in Prozent angegeben. Dabei steht «F für «Prozent» und XXX für den Prozentsatz. Z. B. F080 = 80% Leistung. Nach 1 Sekunde schaltet das Display wieder in den PXXX-Modus und zeigt die Wattleistung bei der gewählten Drehzahl an.

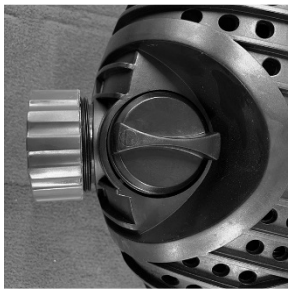
3. Display-Sicherungsmodus
Wenn der Regler eingeschaltet ist und Sie berühren mehr als 25 Sekunden lang keine der Tasten, schaltet da LED-Display in den «Sparmodus». Das Display funktioniert wieder normal, sobald Sie eine der Tasten berühren.

4. Datenspeicherfunktion
Die Speicherfunktion sorgt dafür, dass die Pumpe immer mit der zuletzt gewählten Drehzahl startet.

5. Fehlercodes und Beschreibung
Der Fehlercode blinkt, um einen Fehler anzuzeigen:
Er01: abweichender Betriebsstrom
Er02: Regler wird zu heiss
Er03: Pumpe läuft im Trockenlauf / Leerlauf
Er04: das Pumpenrad ist blockiert
Er05: abweichende Betriebsspannung

Das Gerät muss über eine Fehlstrom-Schutzeinrichtung mit einem Bemessungsstrom von max. 30mA abgesichert sein.

Zusätzliche Ansaugseite



Mit der Ansaugseite kann man einen Satelliten oder einen Skimmer anschliessen. Wird diese Seite nicht gebraucht, muss der Schalter wie auf dem Bild zugedreht und der, im Lieferumfang enthaltene, Deckel draufgeschraubt werden.

Technische Parameter:

Modell	**Spannung**	**Kontroller (W)**	**Verbrauch (W)**	**Max. Flow (l/h)**	**Max. Förderhöhe (M)**
10’000	AC220-240V 50/60HZ	100	15 -85	10’000	5.0
20’000	AC220-240V 50/60HZ	200	34-187	20’000	6.5
30’000	AC220-240V 50/60HZ	400	45-385	30’000	8.0

Warnung:

- Achten Sie beim Stromanschluss auf die entsprechende Spannung, welche Sie auf dem Pumpen-Typschil finden.
- Die Pumpe ist nur für Aquarium/Teichwasser ausgelegt, pumpen Sie damit keine leicht endflammbaren oder chemischen Flüssigkeiten.
- Das Stromkabel kann nicht ersetzt werden. Ist dieses Kabel beschädigt muss die Pumpe entsorgt werden
- Die Pumpe darf nicht durch Kinder, schwache Personen o.ä. ohne Aufsicht verwendet werden.
- Zum Schutz vor elektronischen Schlägen; den Stecker niemals ins Wasser oder anderen Flüssigkeiten legen / fallen lassen.
- Diese Pumpe ist nicht geeignet für die Verwendung durch Personen (inkl. Kindern) mit verminderten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder Koordinationsschwächen.
- Gleiches gilt für Personen ohne Erfahrung soweit diese keine Anleitung einer Aufsichtsperson erhalten, welche entsprechende Erfahrung mit diesen Pumpen hat und so die Verantwortung für diese Personen übernehmen kann. Kinder müssen grundsätzlich beaufsichtigt werden, wobei darauf zu achten ist, dass diese nicht mit dem Gerät spielen.

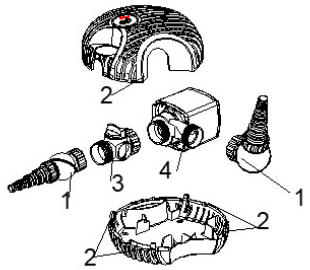
Achtung:
Bevor Sie die Pumpe anfassen zum Reinigen, zur Warten oder anderen Handlungen ziehen Sie IMMER zuers den Netzstecker der Pumpe und unterbrechen Sie somit die Stromzufuhr.
Lassen Sie die Pumpe niemals ohne Wasserdurchlauf laufen. Heben/Tragen Sie die Pumpe niemals am Kabe Verwenden Sie die Pumpe niemals für Flüssigkeiten über 35°C. Verwenden Sie die Pumpe nur, wenn diese komplett vom Wasser umgeben ist. Verwenden Sie die Pumpe NIEMALS in einem Schwimmbad!

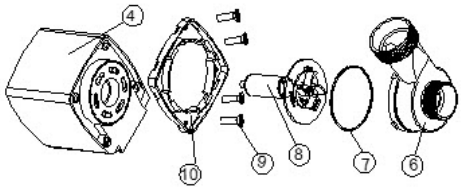
Steuerung:
Die Steuerung sollte vor direkter Sonneneinstrahlung sowie erhöhter Feuchtigkeit geschützt sein.

Aufstellung der Pumpe:
Die Pumpe kann nicht trocken betrieben werden. Sie muss also immer komplett eingetaucht sein. Die Pump kann nur klares Wasser fördern und darf nicht direkt in Schlamm oder auf sandigem Boden gestellt werden. Setzen Sie in solchen Fällen die Pumpe auf einen Stein oder eine andere Erhöhung. Achten Sie immer darau dass das Filtergehäuse der Pumpe, welche die Pumpe schützen soll, nicht verstopft. Der Rotor (Laufrad) wir bei starker Verschmutzung schwerer laufen und kann somit die Leistung der Pumpe drosseln. Im schlimmsten Fall kann die Pumpe blockieren und überhitzen da die Kühlung durch den Wasserdurchlauf nicht mehr gewährleistet ist.

Leistung:
Ein verstopfter oder verschmutzter Einlass kann die Leistung der Pumpe stark verringern. Wenn die Pumpe auf einem verschmutzen Untergrund verwendet wird raten wir dazu, die Pumpe auf einer Erhöhung (z. B. einem Stein) zu stellen, so dass der Kontakt mit groben Schmutz vermieden wird. Lassen Sie die Pumpe nich laufen, wenn diese nicht komplett unter Wasser steht. Das kann die Pumpe beschädigen. Stellen Sie die Pumpe zuerst komplett unter Wasser bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken. Am Anfang kann es sein, dass noch Luft aus der Pumpe kommt, machen Sie sich über diese Luft keine Sorgen. Sollte die Pumpe dadurch anhalten, ziehen Sie ein paar Mal den Stecker aus der Steckdose und stecken diesen dann wieder ein. Normalerweise sollte die Pumpe dann wieder anspringen.

Wartung:

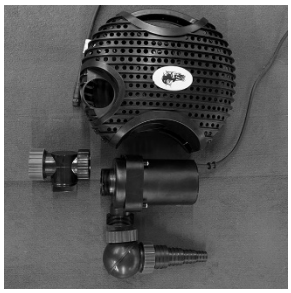




Legende
1) Anschluss für den Schlauch
2) Filterkorb
3)/6) Übergang Schlauchanschlüsse auf Pumpengehäuse
4) Pumpengehäuse
7) Dichtungsring
8) Rotor
9) Schrauben
10) Deckel Pumpengehäuse

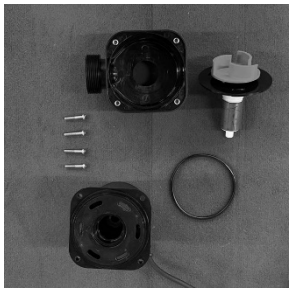
Neue Pumpen müssen nach zwei Wochen entkalkt werden. Danach empfehlen wir die Pumpe zweimal jährlich zu entkalken. Ihr Garantieanspruch entfällt bei Kalkschäden! Wir empfehlen Ihnen unseren hochwirksamen Pumpenentkalker.

IMMER zuerst Stecker ausziehen!



Nehmen Sie die Pumpe aus dem Filterkorb und schrauben Sie die Anschlüsse und das Übergangsstück ab.

Markieren Sie die Pumpe. Das erleichtert das Zusammensetzen nach dem Entkalken.



Lösen Sie die vier Schrauben aus dem Pumpengehäuse und nehmen Sie den Rotor heraus.

Reinigen Sie den Rotor mit Wasser und Bürste. Das Pumpengehäuse aufrecht stellen und dieses mit mildem Entkalker (z. B. unserem Pumpenentkalker) füllen. Legen Sie den Rotor in einen Plastikbehälter mit Entkalke Beides lassen Sie nun 24h stehen. Nach 24h mit Wasser abspülen und Pumpe wieder zusammenbauen.

Achtung:
Wenn die Pumpe nicht anspringt, kontrollieren Sie bitte folgendes:

- Kontrollieren Sie den Stromanschluss. Versuchen Sie sonst einen anderen Stromanschluss oder prüfen Si den vorhandenen Stromanschluss, ob dieser auch entsprechend Strom führt.
- Erinnerung: Achten Sie darauf, dass die Stromzufuhr immer unterbrochen ist, wenn Sie die Pumpe kontrollieren.

- Kontrollieren Sie den Pumpenausgang auf Verstopfung und den Schlauch auf Brüche oder Undichtheit. Auch Algen können den Durchfluss blockieren. Entfernen Sie bitte alle Algen aus dem Pumpenkreislauf.
- Achten Sie auch darauf, ob der Pumpeneingang (Ansaugseite) keine Verstopfung vorweist.
- Lösen Sie das Pumpengehäuse so das Sie an das Laufrad kommen. Drehen Sie am Rotor um zu bestimme ob das Laufrad evtl. gebrochen ist oder festsitzt.
- Eine monatliche Kontrolle und Wartung der Pumpe kann die Lebenszeit einer Pumpe deutlich verlängerr Wenn Sie an der Pumpe (am Gehäuse oder am Rotor) eine Verkalkung feststellen, dann wird die Pumpe während des Betriebes zu heiss! Kalk setzt sich bei einer Temperatur über 55°C ab. Bei einer ausreichenden Durchströmung wird die Pumpe durch das Wasser gekühlt und solche Temperaturen können nicht erreicht werden. Ist der Widerstand zu gross (Leitung zu eng, Förderhöhe zu hoch, etc.) wir der Durchfluss vermindert. Dadurch funktioniert die Kühlfunktion nicht einwandfrei und es kann zu einer Kalkablagerung kommen. Im Extremfall wird die Kalkablagerungsschicht so dick, dass der Rotor blockiert und der Motor durchbrennt. **Schaden durch Kalk fallen nicht unter die Garantie!** Eine Verkalkung könne Sie mit Pumpenentkalker lösen.

Eingeschränkte Garantie:
Dieses Produkt unterliegt einer Garantiezeit von 24 Monaten ab dem Kaufdatum auf Material- und Produktionsfehler. Die Garantie beschränkt sich auf einen evtl. Austausch oder Reparatur der defekten Pumpe. Es bestehen keine Garantieansprüche bei unsachgemässen Gebrauch der Pumpe oder bei einer Zweckentfremdung. Gleiches gilt bei unzureichender oder keiner Wartung der Pumpe durch den Käufer.

Entsorgung:
Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Dieses Produkt muss über eine anerkannte Stelle zur Recycling für elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden.